

Fruchtbarkeits-Management für Rinder



2 Wochen vor dem Trockenstellen

- Euter kontrollieren (Schalmtest)
- Körperkonditionsbeurteilung BCS
- Bei erhöhter Zellzahl bakteriologische Untersuchung im TGD Labor Ried
 - Funktionelle Klauenpflege



Positive Trächtigkeitsuntersuchung

V TU vor dem 42. Tag nach Besamung



21 Tage nach der Besamung

- Brunstkontrolle
- Scheide bzw. Ausfluss kontrollieren

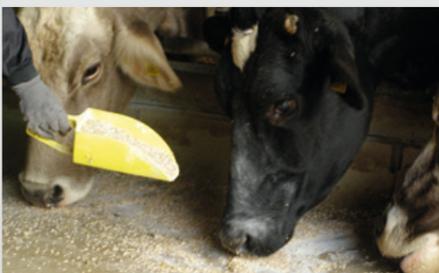
TROCKENSTEHZEIT

min. 5 - 6 Wochen vor Abkalbung

- Trockenstehergruppe
- Auf Trockensteherration umstellen
- Trockenstehermineral verabreichen (Ca : P = 1:1)
- Euterkontrolle in den ersten Tagen nach dem Trockenstellen
- Trächtige Kalbinnen rechtzeitig eingliedern

ca. 2 - 3 Wochen vor Abkalbung

- Futteraufnahme kontrollieren
 - Anfüttern



1 Woche vor der Abkalbung

- Abkalbebox regelmäßig reinigen und einstreuen
- Kuh rechtzeitig umstallen
- Stressfreies Abkalben ermöglichen
- Temperatur täglich kontrollieren, sinkt 12 - 36 h vor der Geburt
- Fressverhalten kontrollieren



ABKALBUNG

ABKALBUNG

- Auf Hygiene achten
- Geburt = Kontrolle = Geduld = Abkalbekomfort
 - Bei Komplikationen bzw. Schweregeburten Tierarzt beiziehen
 - Wasserversorgung, Energietrunk
- Informationen der Kälberkarte beachten



1. Woche nach der Abkalbung

- Abgang der Nachgeburt (innerhalb 12 Std.) kontrollieren
- Temperaturkontrolle (Normalbereich: 38,3 - 38,8°C)
- Schalmtest (5. Tag)
- Kuhbeobachtung (Allgemeinbefinden bzw. Auffälligkeiten notieren)



2. Woche nach Abkalbung

- Ausfluss kontr. (rosa - weinrot)
- Futteraufnahme kontrollieren
 - KF Steigerung (max. 0,3 kg/Tag)

BELEGUNG

4. Woche nach der Abkalbung

- Rückbildung der Gebärmutter durch Tierarzt kontrollieren
- Brunst kontrollieren und notieren
 - Kraftfutterobergrenze erreichen
- Milchleistungsdaten kontrollieren



7. Woche nach der Abkalbung

- Besamung
- Auffälligkeiten notieren



8. Woche nach der Abkalbung

- Sterilitätskontrolle bei Tieren ohne ersichtlichen Brunstsymptomen

- Beobachten
- Temperatur messen
- Notizen aufschreiben
- Veterinär

FRUCHTBARKEITS-PARAMETER

Kennzahl	Definition	Zielbereich
Besamungsindex (BI)	Anzahl der Besamungen pro Trächtigkeit	< 1,6
Zwischenkalbezeit (ZKZ)	Intervall zwischen zwei Kalbungen	365 - 380 Tage
Serviceperiode (SP)	Intervall zwischen Kalbung und erfolgr. Besamung	40 - 100 Tage
Rastzeit	Intervall zwischen Kalbung und 1. Besamung	40 - 70 Tage

lk
landwirtschaftskammer
oberösterreich
Beratungsstelle Rinderproduktion OÖ
Tel. 050 / 6902 1650, eMail: office@lk-ooe.at



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

